



Merkblatt - Leben im Wolfsgebiet

Wölfe in freier Wildbahn sind grundsätzlich scheue Tiere und meiden den Menschen. Dennoch können sich Wölfe nahe an Siedlungsgebiete wagen oder diese auf ihren Streifzügen durchqueren.

Warum begeben sich Wölfe in Siedlungsgebiete?

- Wölfe durchqueren Siedlungen um die auf der anderen Talseite vorhandenen Lebensräume und Einstandsgebiete aufzusuchen; sie folgen ihren Beutetieren entlang und durch die Siedlungen.
- Neugier kann Jungwölfe in oder an Siedlungen führen.
- Wintereinstandsgebiete von Schalenwildarten wie Hirsch- und Rehwild befinden sich in strengen Wintern nahe der Siedlungen.

Was ist speziell zu beachten

- **Wölfe dürfen auf keinen Fall gefüttert werden.**
- Alle dem Wolf als Futter dienenden Quellen innerhalb und um die Dörfer sollten vermieden werden (Nachgeburten auf Miststöcken, Schlachtabfälle, Tierkadaver, Nahrungsmittel im Kompost, Haustierfutter usw.)
- Das Schalenwild als Beutetiere des Wolfes darf ebenfalls nicht durch Futterquellen in und an die Dörfer gelockt werden, da die Wölfe diesen folgen. Insbesondere ist zu beachten, dass Komposte im Garten, mit Abfällen aus der Küche, für das Schalenwild nicht zugänglich sind.
- Schützen Sie Ihre Haustiere wie Kleinvieh, Kaninchen oder Geflügel mit Elektrozäunen.
- Nehmen Sie auf Alpen im Wolfsgebiet Hunde und Katzen über Nacht in die Gebäude.

Was tun, wenn ich auf einen Wolf treffe

- Wenn Sie trotzdem einem Wolf begegnen, bewahren Sie Ruhe und beurteilen Sie die Situation. Bemerkt der Wolf, dass Sie ihn entdeckt haben, wird er sich langsam zurückziehen oder fliehen.
- Geben Sie dem Wolf genügend Platz, damit er sich zurückziehen kann und sich somit nicht in die Enge getrieben fühlt.
- Wenn der Wolf nicht flieht oder sich nur langsam zurückzieht, bleiben Sie ruhig und machen Sie mit bestimmter Stimme auf sich aufmerksam; ziehen Sie sich selber langsam zurück.
- Versuchen Sie nicht sich dem Wolf zu nähern oder diesen zu fotografieren.
- Melden Sie unverzüglich Wolfsbeobachtungen im Siedlungsgebiet oder verhaltensauffällige Wölfe der Wildhut. Wölfe, die sich mehrfach den Menschen nähern oder dem Menschen folgen und sich nicht mehr zurückziehen oder vertreiben lassen oder ein aggressives Verhalten zeigen gelten als verhaltensauffällig.

Dienststelle für Jagd, Fischerei und Wildtiere

